

Abrechnungsbrennwerte $H_{s,eff}$

der Stadtwerke Rosenheim Netze GmbH und der INNergie GmbH

Zeitraum: Januar 2016 bis Dezember 2016

Da die chemische Zusammensetzung von Erdgasen unterschiedlich ist (z. B. abhängig von der Herkunft), unterliegen die Brennwerte laufend Schwankungen. Für die Bestimmung der abzurechnenden thermischen Energie wird aus den gemessenen Brennwerten einer Abrechnungszeitspanne der Mittelwert gebildet (Abrechnungsbrennwert $H_{s,eff}$).

Abrechnungsbrennwerte $H_{s,eff}$ in kWh/Nm³ je Versorgungsgebiet:

	Stadtwerke Rosenheim Netze GmbH	INNergie GmbH West	INNergie GmbH Ost	INNergie GmbH Schechen
Versorgungsgebiet	Rosenheim	Brannenburg, Flintsbach, Kolbermoor, Oberaudorf, Raubling	Rohrdorf, Stephanskirchen	Schechen
Jan 2016	11,273	11,273	11,275	11,273
Feb 2016	11,266	11,267	11,260	11,266
Mrz 2016	11,265	11,267	11,252	11,265
Apr 2016	11,270	11,270	11,271	11,270
Mai 2016	11,299	11,299	11,320	11,299
Jun 2016	11,294	11,294	11,306	11,294
Jul 2016	11,332	11,296	11,336	11,332
Aug 2016	11,300	11,300	11,320	11,300
Sep 2016	11,313	11,313	11,357	11,313
Okt 2016	11,275	11,275	11,274	11,275
Nov 2016	11,290	11,290	11,292	11,290
Dez 2016	11,284	11,281	11,292	11,284
Mittelwert ¹⁾	11,280	11,280	11,286	11,284

1) Mengengewichteter Mittelwert von Januar 2016 - Dezember 2016

Für die Ermittlung der abzurechnenden thermischen Energie E wird bei Gaszählern, die das Volumen im Betriebszustand V_b messen (ohne Mengenumwerter), zunächst das Volumen im Normzustand V_n mit Hilfe der Zustandszahl z berechnet: $V_n = z \cdot V_b$

Die Zustandszahl z ist abhängig von der mittleren Temperatur des Gases (Abrechnungstemperatur T_{eff}), vom mittleren Luftdruck p_{amb} , welcher anhand der geodätischen Höhen von Entnahmestellen innerhalb einer Höhenzone festgelegt wird, und vom Gasdruck, unter welchem die Messung erfolgt (Effektivdruck p_{eff}). Bei Gasdrücken ≥ 1 bar muss darüber hinaus die Kompressibilität K des Gases berücksichtigt werden, wobei in diesen Fällen die Gaszähler i. d. R. mit einem elektronischen Mengenumwerter ausgerüstet werden. Zustandszahl $z = (T_n / T_{eff}) \cdot ((p_{amb} + p_{eff}) / p_n) \cdot 1/K$

Bei der überwiegenden Anzahl der Gas-Entnahmestellen erfolgt die Gaszählung mit einem Effektivdruck p_{eff} von 22 mbar und einer mittleren Temperatur T_{eff} von 15 °C. Die Zustandszahl z unterscheidet sich bei diesen Entnahmestellen von der jeweiligen geodätischen Höhe, welche sich anhand von Höhenzonen im Versorgungsgebiet unterteilen lässt:

Zustandszahlen z bei $p_{eff} = 22$ mbar und $T_{eff} = 15$ °C:

83022 Rosenheim	0,9196	83098 Brannenburg	0,9178
83024 Rosenheim	0,9196	83126 Flintsbach	0,9178
83026 Rosenheim	0,9196	83059 Kolbermoor	0,9187
		83080 Oberaudorf	0,9159
		83064 Raubling	0,9196
		83101 Rohrdorf	0,9196
		83135 Schechen	0,9215
		83071 Stephanskirchen	0,9178

Die Ermittlung der abzurechnenden thermischen Energie E erfolgt aus dem Volumen im Normzustand V_n und dem Abrechnungsbrennwert $H_{s,eff}$ nach der Formel: $E = V_n \times H_{s,eff}$